



... zum Leben und Genießen

Stadt Werther (Westf.) · Postfach 1103 · 33819 Werther (Westf.)

Absage des Christkindl-Marktes

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Christkindl-Marktes,
sehr geehrte Damen und Herren,

leider muss ich Ihnen mitteilen, dass ich für die Stadt Werther (Westf.) die Entscheidung getroffen habe, den Christkindl-Markt coronabedingt nicht stattfinden zu lassen.

Sie können sicher sein, dass ich mir diese Entscheidung nicht leicht gemacht habe. Wie Sie wissen, habe ich Sie, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesem Entscheidungsprozess beteiligt, in dem ich Sie in meiner Mail vom 15. November 2021, um Ihre Meinung bzgl. der Durchführung unserer Gemeinschaftsveranstaltung gefragt habe. Die große Mehrheit unserer Veranstaltergemeinschaft ist ebenfalls der Ansicht, dass es die beste Entscheidung sei, den Christkindl-Markt abzusagen. Aus diesem Grund und auch für Ihre Planungssicherheit habe ich daher entschieden die weiteren politischen und epidemiologischen Entwicklungen nicht abzuwarten, sondern bereits heute die Absage des Christkindl-Markts zu veranlassen.

Sicherlich ist es so, dass alle Beteiligten – so selbstverständlich auch Sie - viel Arbeit und Zeit in die Organisation der Veranstaltung investiert haben. Ausdrücklich gilt mein Dank auch Stefan Meier, der die Planungen bereits weitgehend finalisiert hatte. Der Christkindl-Markt sollte besonders schön werden und gemeinsam, da bin ich mir sicher, wäre uns das auch gelungen! Auch mit Hilfe Ihrer Ideen und Wünsche einen Christkindl-Markt anders und vor allem attraktiver, als in den vergangenen Jahren zu gestalten.

Es liegt mir auch ein Hygienekonzept vor, wonach der Christkindl-Markt nach der 3G Regelung in einer beinahe unveränderten Atmosphäre und mit wenig Mehraufwand für die Standbetreiber, hätte durchgeführt werden können. Aus diesem Grund habe ich auch lange am Vorhaben den Christkindl-Markt durchzuführen, festgehalten. Sicherlich haben Sie auch der Presse entnommen, dass das Land Nordrhein-Westfalen eine flächendeckende 2G-Regel in den Freizeitbereichen einführt. Dieses betrifft unter anderem auch die

Stadt Werther (Westf.)

Der Bürgermeister

Mühlenstraße 2
33824 Werther (Westf.)

Telefon 0 52 03 705-0
Telefax 0 52 03 705-88
info@stadt-werther.de
www.stadt-werther.de

Werther (Westf.),

17.11.2021

Fachbereich 1 – Service, Schule, Kultur und Sport

Auskunft:

Stefan Meier
Durchwahl 0 52 03 705-22
Zimmer 23
stefan.meier
@gt-net.de

Öffnungszeiten

Mo–Fr	08.15–12.00 Uhr
Di	07.15–12.00 Uhr 14.30–16.30 Uhr
Do	14.30–18.00 Uhr

Einwohnerservice

Mo+Mi	08.15–12.00 Uhr
Di	07.15–16.30 Uhr
Do	08.15–18.00 Uhr
Fr	08.15–13.00 Uhr

Kreissparkasse Halle (Westf.)
IBAN DE49 4805 1580 0002 0006 28
BIC WELADED1HAW

Volksbank Halle (Westf.)
IBAN DE33 4806 2051 0505 4008 00
BIC GENODEM1HLW

Bankverein Werther
IBAN DE12 4726 0121 7900 0133 00
BIC DGPBDE3MBVW

Postbank Hannover
IBAN DE76 2501 0030 0009 1273 02
BIC PBNKDEFF

Informationen zum Datenschutz
finden Sie unter
www.stadt-werther.de/datenschutz



... zum Leben und Genießen

Weihnachtsmärkte. Wir hätten die Möglichkeit unsere Konzepte daran anzupassen, es würde aber zusätzliche Einschränkungen bedeuten.

Nach reiflichen Überlegungen, unter Einbeziehung des Ergebnisses der zuvor genannten Abfrage, der zu erwartenden rechtlichen Grundlagen und mit Blick auf die steigenden Infektionszahlen, bin ich zu dem Ergebnis gekommen, den Christkindl-Markt 2021, nicht durchführen zu können.

Wesentlich ist mir dabei der Schutz unserer Wertheraner Bevölkerung. Auch sollen Sie als Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine bestmögliche Planungssicherheit bzgl. der Durchführung haben und Ihnen keine weitere unnötige Arbeit und Kosten entstehen.

Die Gesundheit und Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger steht bei mir an erster Stelle und die Stadt Werther (Westf.) und ich möchte Sie bitten ebenfalls dazu beizutragen, dass wir gut durch den Winter kommen. Sie und Ihre Organisationen haben dazu bisher ganz wesentlich beigetragen. Sie und wir alle sind es, die durch Einschränkungen ermöglicht haben, dass Werther bisher besser als andere Corona bewältigt hat. Umso mehr ist es schade, dass Einschränkungen diejenigen treffen, die bisher so umsichtig und solidarisch waren. So erschöpft und enttäuscht manche von uns auch verständlicherweise sind, ist es aber keine gute Alternative den eingeschlagenen, vorsichtigen Weg nun zu verlassen. Wir werden uns gemeinsam weiter für die Gesundheit und den Zusammenhalt in der Stadt einsetzen.

Zusammen mit Ihnen und den örtlichen Vereinen haben wir in den letzten Wochen viel geplant, um einen richtig schönen Christkindl-Markt zu organisieren. Trotz alledem ist die Planung nicht umsonst gewesen, denn auch im nächsten Jahr können wir dieses Konzept hoffentlich umsetzen und eine attraktive Neueröffnung schaffen. Diesbezüglich würde ich mich zu gegebener Zeit wieder bei Ihnen melden und möchte Sie schon heute darum bitten sich mit ganzer Kraft zu beteiligen.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Verständnis, Ihre Mühe und Arbeit die Sie sich gemacht haben, um den Wertheranerinnen und Wertheranern und den Besucherinnen und Besuchern unserer Stadt einen attraktiven Christkindl-Markt zu bieten.

Ich verspreche Ihnen abschließend, dass die Stadt dennoch weihnachtlich erstrahlen wird. Dies ist unser Beitrag, um ein wenig Ablenkung und weihnachtliche Stimmung zu ermöglichen.



... zum Leben und Genießen

Bitte unterstützen Sie bei Ihrem Gang durch die Innenstadt den Handel im Ort, der wie Sie wissen auch Einschränkungen bewältigen musste.

Mit „einem weinenden und einem vorsichtigen Auge“ schaue ich von dieser Absage aus zuversichtlich in Richtung des nächsten Christkindl-Marktes und hoffe wir können es uns gemeinsam dann richtig schön machen, wenn alles glatt geht.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Veith Lemmen, Bürgermeister